



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung Polizeirevier Magdeburg

Brand einer Gartenlaube

Am Dienstag, den 06.09.2022 wurde gegen 22:45 Uhr die Feuerwehr alarmiert, da eine Gartenlaube in der Salbker Chaussee bereits in voller Ausdehnung brannte. Später wurde ein 38-jähriger Tatverdächtiger als möglicher Verursacher des Brandes im Nahbereich der Gartenlaube festgestellt.

Im Zuge der Löscharbeiten musste die Feuerwehr die verschlossene Tür zur Gartenlaube aufbrechen um ihre Löscharbeiten aufnehmen zu können. Dem geschädigten Laubenbesitzer, ein 63-jähriger Magdeburger, entstand ein Sachschaden im unteren fünfstelligen Bereich. Brandermittler der Kriminalpolizei untersuchten nach der Freigabe durch die Feuerwehr den Brandort und sicherten Spuren.

Parallel zum Einsatzgeschehen an der Gartenlaube verständigte ein aufmerksamer Passant die Polizei. Er beobachtete am Werner-von-Siemens-Ring, wie eine augenscheinlich stark alkoholisierte männliche Person ihr eigenes T-Shirt anzündete. Den Brand am eigenen Körper konnte die Person wieder ausklopfen und ging weiter. Der Passant nahm die fußläufige Verfolgung auf und lotste die Polizei im Notrufgespräch zu der Person.

Bei dessen Überprüfung wurde bekannt, dass es sich um einen 38-jährigen Tschechen handelt, der aktuell in einer Unterkunft in Magdeburg wohnt. Ein eingesetzter Fährtenspürhund der Polizei ging den Weg von der abgebrannten Gartenlaube bis zu besagter Unterkunft ab, sodass eine Tatbeteiligung des 38-jährigen nicht ausgeschlossen werden kann. Ob es sich bei dem 38-jährigen Tschechen tatsächlich um den mutmaßlichen Täter handeln könnte, ist nun unter anderem Bestandteil der weiterführenden kriminalpolizeilichen Ermittlungen. (ks)